

| | | Ulrich Baumann | Michael Borte | Stephan Borte |
|---|--|---|---|---|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Beraterstätigkeit für AstraZeneca, Baxalta, Bristol-Myers Squibb, Pfizer. | Mitarbeit im Steering Committee der SIGNS-Studie. Das ist eine Versorgungs-Forschungsstudie mit Immunglobulinen bei Patienten mit PID, sekundären ID und neurologischen Erkrankungen. | Wiss. Beirat, Veranstaltung der Fa. CSL Behring, Wiss. Beirat, Veranstaltung der Fa. Octapharma, Wiss. Beirat, Veranstaltung der Fa. Baxalta, Wiss. Beirat, Veranstaltung der Fa. Biotest AG, Wiss. Beirat der Fa. Mabtech Diagnostics AB |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Vortragsleitungen und Autorenhonorare für AstraZeneca, Baxalta, Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte, Biotest, Bristol-Myers Squibb, CSL Behring, MSD, Novartis, Octapharma, Pfizer. | CAPS-Artikel in Thieme „Case Report“ (Fa.Sobi), Weiterbildungsvorträge für Fa. Pfizer, Fa. Sire, Fa. CSL Behring. | Ja, Vortragstätigkeit Fa CSL Behring, Vortragstätigkeit Fa. Baxalta, Vortragstätigkeit Fa. Biotest AG |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Forschungsprojekt Verneblung von Immunglobulinen: CSL Behring | Unterstützung von Forschungsvorhaben (Fa. CSL Behring, Fa. Octapharma, Fa. Baxter) | Ja, Fa. PerkinElmer, Fa. Mabtech Diagnostics AB, Fa. Epiontis GmbH |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein | Ja, Anteilserfinder PCT Patentanmeldung Frauenhofer Gesellschaft |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Ja, Fondanteile der Fa. Shire, Bayer, Novartis, Novo Nordisk, PerkinElmer, Mabtech Diagnostics, Epiontis |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | API, DGfI, DGPI, ESID, ESPID, GPP, PAAD | GKJR (derzeit 1. Vorsitzender), DGPI, DGKJM, API, ESID, ESPID | Nein |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Medizinische Hochschule Hannover | Klinikum St. Georg gGmbH Leipzig | Klinikum St. Georg gGmbH Leipzig, Deutschland; Universität Leipzig, Deutschland, Karolinska Institutet Stockholm, Schweden |

| | | Stephan Ehl | Susan Farmand | Elisabeth Förster-Waldl |
|---|--|---|---|---|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | UCB-Beratertätigkeit; Novartis-Beratertätigkeit | Nein | Nein |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Biotest | Nein | Ja, Vortrags- und Schulungstätigkeiten, bezahlte Autoren-, Co-Autorenschaften durch Kooperation mit der pharmazeutischen Industrie (Impfstoffhersteller, Hersteller von Plasmaprodukten) und zwar Wyeth, Baxter, Baxalta, CSL Behring, Novartis, Pfizer, Kedrion, Octapharma, Biotest |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | UCB-Sequenzierungen. Forschungsprojekt zu autoimmun-lymphoproliferativen Immundefekten | Nein | Nein |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Ja, DGKJ, API, DGfl, GPOH, ESID, Histocyte Society | Ja, API, ESID, DGKJ, DGPI, ESPID | Ja, Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde (ÖGKJ), Leiterin der Arbeitsgruppe Pädiatrische Immunologie der ÖGKJ |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Universitätsklinikum Freiburg | Karolinska University Hospital Stockholm, Stockholms Läns Landsting, Schweden | Medizinische Universität Wien, 1090 Wien |

| | | Karsten Franke | Pirmin Habermehl |
|---|--|---|--|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, Medical Advisory Board Shire/ Baxalta, AdBoard Fa. LFB | Ja, advisory board Fa Abbvie Thema Kinderrheumatologie |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, Vorträge für DSAI, CSL Behring, Octapharma, Baxalta, LFB, BBraun Melsungen, Astra Zeneca, OMT, Pfizer, Universität Aachen, | Ja, Vorträge für SPMSD |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, Studienleitung der Studien SISI und SISI-R Finanzierung durch das St.Marienkrankenhaus Siegen, Teilfinanzierung durch CSL Behring (40%), SISI: Subkutane Immunglobuline bei sekundären Immundefekten, SISI-R: zugehörige Registerstudie | Nein |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Nein | Ja, BVKJ |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | St. Marienkrankenhaus Siegen | selbstständig seit 2005 |

| | | Fabian Hauck | Petra Kapaun | Gerd Klock |
|---|--|---|--|--|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, Medical Advisory Board Shire | Nein | Nein |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, CSL Behring: Vortrags- und Schulungstätigkeit; Shire: Vortrags- und Schulungstätigkeit; Sigma Tau: bezahlte Autorenschaft | Nein | Vortragshonorare eines Pharmaunternehmens (Plasmaprodukte) |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein | Nein |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Ja, API, DGfI, CIS, DGKJ, GPOH | Nein | Nein |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Dr. von Haunersches Kinderspital, Klinikum der Universität München, Ludwig-Maximilians-Universität | Kinder- und Jugendärztliche Gemeinschaftspraxis, Hoheluftchausee 36, 20253 Hamburg | Cytopharma GmbH, Darmstadt |

| | | Johannes Liese |
|---|--|--|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, 01/13 Thieme Verlag: DGPI-Handbuch, 04/13 GSK: Vortrag Impfstoffe; 04/13 RG GmbH: Vortrag Rotaviren/Meningokokken; 2013-2016 Pfizer Data Safety Monitoring Board Meningococcal BrLP2086 Vaccine Program DMCM; 02/14 Pfizer: Global Summit Meeting of the Global Pertussis Initiative; 05/14 Pfizer: Advisory Board „PVC13 Pediatric“; 11/15 SPMSD: Expert Meeting Varicella |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, 01/13 ANCKER e.V. Aktuelle Impffragen. 02/13 SPMSD: Erfahrungen mit Pertussisimpfung; 03/13 Dt. Akad. F. Entwicklungsförderung u Gesundheit d. Kindes: Impfungen, RSV-Infektionen, Päd. Infektiologie; 05/13 SPMSD: Wirksamkeit Pertussisimpfung; 07/13 DSAI: Rezidivierende Infektionen/Immundefekt; 08/13 Weber&Weber: Otitis media; 09/13 Novartis: Meningokokken B-Erkrankung; 11/13 Novartis: Overview of key clinical trials for the Bexsero Vaccine; 11/13 Stiftung Kindergesundheit; 12/13 SPMSD: Rotavirus-Impfung in der Klinik; 12/13 RG: Auswirkungen d. STIKO-Empfehlungen; 04/14 Dt. Akad. F. Entwicklungsförderung u Gesundheit d. Kindes: Impfseminar; 05/14 DSAI: Rez. Pulmonale Infektionen; 06/14 Novartis: Neuere Mehrkomponentenimpfstoff für breiten Schutz vor MenB; 07/14 Pfizer: Aktueller STIKO-Impfplan; 09/14 BVKJ: Impfen im Wandel der Zeit; 12/14 GSK: Workshop; 04/15 RoMed: Rosenheimer Pädiatrietag-Vortrag; 04/15 Dt. Akad. F. Entwicklungsförderung u Gesundheit d. Kindes: Impfseminar; 07/15 DSAI häufige Infekte bei Kindern und Erwachsenen-Immundefekt?; 10/15 Pfizer: Allg. Pneumokokken-Update; 10/15: SPMSD: Impfungen und Infektiologie für Pädiater; 09/16 Schmidt-Römhild: Antibiotica Stewardship; 07/16 DI-Text Vortragstätigkeit; 07/16 DSAI Immundefizienz- Haut, Schleimhaut und Infektionsabwehr; 09/16 SPMSD: Impfprävention bei Immunsupprimierten; 09/16 Nestle: Infekt. Versorgung v. Flüchtlingen im Kindes- Jugendalter |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Ja, Fa Pfizer, Fa. GSK, Fa. Alexion Pharma |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Ja, Deutsche Gesellschaft für pädiatrische Infektiologie (DGPI) |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber | Universitätsklinikum Würzburg, Kinder- und Poliklinik, Josef-Schneider-ST.2, 97080 Würzburg |

| | | Reinhard Marks | Horst von Bernuth | Rainer Müller |
|---|--|---|---|--|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Ja, Bayer Pharma, Baxalta | Nein |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Ja, CSL Behring | Nein |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein | Nein |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Nein | Ja, Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Immunologie (API), Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) | Deutsche Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf und Hals-Chirurgie, ART-Kommission am Robert-Koch-Institut |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Innere Medizin I, Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation | Charite Universitätsmedizin Berlin | Mediz. Fakultät der TU Dresden |

| | | Tim Niehues | Ulrich Sack | Ilka Schulze |
|---|--|-------------------------|---|---|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein | Nein |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein | Ja, Vortragstätigkeit für Kedrion |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Ja, Reisekosten-übernahme für IFCC-Kurse durch Beckman-Coulter | Nein |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Ja, Aktien von CSL Behring |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Ja, Ehemann bei CSL Behring tätig |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Nein | DGfI, DGKL, IGLD, Instand e.V., ESCCA, Sektorkomitee Med. Laboratorien DAkKS, ZLG, IFCC, DGFZ | Ja, PID-Schulung e.V., API, ESID |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Helios Klinikum Krefeld | Universität Leipzig | 40% Tätigkeit im Bereich Early Clinical Development seit 04/16, vorher 20% in Global Quality Medical Support bei CSL Behring seit 01/16. Im Übrigen Praxistätigkeit. |

| | | Volker Schuster | Harald Renz | Klaus Warnatz |
|---|--|--|---------------------|--|
| 1 | Berater- bzw. Gutachterfähigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Advisory board influenza (Astra Zeneca) | Nein | Ja, Biotest, CSL Behring, LFB Biomedicaments |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | SPMSD-Lunchsymposium (Rotavirusvortrag) auf 39.Pädiatrietreff (bvkj, Köln 16.4.2016); <i>Sächsische Impftage</i> (Leipzig, unterstützt von verschiedenen Impffirmen) | Nein | Ja, LFB, Baxter, GSK, CSL Behring, Pfizer, Biotest, Novartis, Roche, Meridian Health Comms, Octapharma, UCB Pharma |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein | Ja, Biotest, CSL Behring, BMS |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Nein | Nein | Nein |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder und Jugendliche Leipzig, Liebigstr. 20a, 04103 Leipzig. | Universität Marburg | Universitätsklinik Freiburg |

| | | Tobias Welte | Torsten Witte |
|---|--|--|---|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | AstraZeneca, Bayer, Basilea, Infectopharm, Insmmed, Grifols, Novartis, Pfizer | Ja, Beratertätigkeit für Abbvie, BS, Celgene, GSK, Janssen, Lilly, MSD, Mundipharma, Novartis, Pfizer, Samsung Bioepis |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | AstraZeneca, Bayer, Basilea, GSK, Infectopharm, Insmmed, Grifols, MSD, Novartis, Pfizer | Ja, Vortragshonorare: Abbvie, Aesku.Diagnostics, Berlin-Chemie-Menarini, BMS, Celgene, Chugai, CSL Behring, GSK, Janssen, Lilly, Medac, Merck, MSD, Mundipharma, Novartis, Octapharma, Pfizer, Roche, UCB |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Bayer, Grifols, Insmmed, Novartis, Pfizer | Ja, Abbvie, Chugai, Roche |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Nein |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Vice President Elect ERS, Past Präsident DGP, Vizepräsident PEG, Vizepräsident DSG, Board of Directors des DZL, Internal Advisory Board DZIF, Fachkolleg Klinische Studien der DFG, Stiftungsratsvorsitzender der CAPNETZ Stiftung | DGfI, Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Klinik für Pneumologie und Infektionsmedizin, Medizinische Hochschule Hannover | Med. Hochschule Hannover |

| | | Kaan Boztug | Klaus Schwarz |
|---|--|--|---|
| 1 | Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein |
| 2 | Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | Nein |
| 3 | Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung | Nein | UCB: Finanzierung der Panel-Target-Gen-Analyse einer Kohorte von APDS Patienten |
| 4 | Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) | Nein | Nein |
| 5 | Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft | Nein | Ja, Aktien der Fa.Hartmann |
| 6 | Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft | Nein | Ja, Justitiar der Fa.Hartmann |
| 7 | Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung | Nein | API, ESID |
| 8 | Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten | Nein | Nein |
| 9 | Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre | Ludwig Boltzmann Institute for Rare and Undiagnosed Diseases, Wien | ITK Ulm, Helmholzstr. 10, 89081 Ulm |